

Problem mit Kollegen

Beitrag von „Julischka“ vom 16. Februar 2009 18:59

Danke erst einmal für die schnellen Antworten!

Referendarin: Das war der einzige Vorfall... wenn vorher schon irgendwas ähnliches gewesen wäre, hätte ich das ja verstanden und könnte das als Fehlverhalten meinerseits verstehen und das für mich abhaken - ich find's nur schwierig mit etwas umzugehen, dass ich einfach in dem extremen Maße nicht nachvollziehen kann.

Zum "Anschwärzen": Eigentlich würde ich es niemandem sagen wollen, weil ich der Meinung bin, das ist ein Problem zwischen ihm und mir und ich bin definitiv erwachsen genug selbst mit Menschen zu reden und in seinen Unterricht will ich nicht mehr - wer weiß, wann ich das nächste mal unbeabsichtigt was falsch mache und er mich vor einer Klasse vorführt. Das ist auch der Punkt, der mich so wahnsinnig ärgert, dass die Klasse mitgekriegt hat, dass er mich nicht mehr in seinem Unterricht will... egal, lässt sich nicht mehr ändern, mir geht's nur darum, dass ich mir nicht sicher bin, ob er diesen Vorfall nutzt um Schlechtwetter gegen mich zu machen, deshalb fragte ich, ob ich vielleicht mit jemand anderem darüber reden sollte, damit zumindest irgendwer (außer den Mitreferendaren, die genauso irritiert sind wie ich) weiß, was da gelaufen ist, falls er dumme Sprüche gegen mich loslässt.

Und ja, die Idee, dass er einen Vorwand gesucht hat, die Referendarin loszuwerden, hatte ich auch schon, ist auch gar nicht so abwegig, denn er kennt meine Fachleiterin und wenn ich bei ihm unterrichten würde, dann würde sie mich ja in seiner Klasse besuchen kommen und dann würde sie ja vielleicht mitkriegen, dass er gar nicht so ein toller Hecht ist und genau 2 Methoden anwendet und grundsätzlich viel zu spät kommt... das ist wirklich das einzige, was mir irgendwie als plausibler Grund einfällt...